



## KOMPAKT

Nachrichten aus Schalksmühle

### SGV wandert in Wiblingwerde

**Schalksmühle.** Die SGV-Abteilung Schalksmühle lädt zur nächsten Wanderung ein. Sie findet am Sonntag, 11. November, statt. Die Teilnehmer treffen sich um 14 Uhr am Schnurrenplatz. Gewandert wird im Raum Wiblingwerde. Es werden zwei Touren angeboten. Wanderführerin ist Brigitte Termath. Anschließend findet ein gemütliches Kaffeetrinken in der Gaststätte „Zur schönen Aussicht“ statt. Gäste sind willkommen.

### Sparkasse baut ihren SB-Bereich um

**Heedfeld.** Seit gestern ist der Selbstbedienungs-Bereich der Sparkassen-Geschäftsstelle Heedfeld wegen Umbauarbeiten nicht nutzbar. Die Geschäftsstelle ist wie gewohnt geöffnet. Die Sparkasse bittet alle Kunden, außerhalb der Öffnungszeiten auf eine andere Geschäftsstelle auszuweichen.

### GEBURTSTAG

**Hedwig Brenner** feiert am heutigen Freitag ihren 83. Geburtstag. Sie wohnt im Seniorenpark Reeswinkel, Am Hagen 2.

### TERMINKALENDER

#### Öffnungszeiten

**Bürger- und Kundenbüro im Rathaus:** 7.30 bis 12 Uhr, ☎ (0 23 55) 8 40, Fax (0 23 55) 84 291.

**Anonyme Alkoholiker:** 19.30 bis 21.30 Uhr Treffen im katholischen Gemeindehaus, Hälverstraße 3. Kontakt ☎ (0 23 55) 33 07.

**Schalksmühler Tafel:** 15.30 bis 18 Uhr Lebensmittelausgabe an Bedürftige, ehemalige Räume des CeBeef unter dem Heimatmuseum in Halver, Von-Vincke-Straße.

**Schwimmhalle Löh:** 14.30 bis 15.30 Uhr Kindergarten Dahlerbrück; 15.45 bis 16.30 Uhr Schwimmkurs für Anfänger.

**Tierheim Dornbusch:** 14 bis 17 Uhr Beratung vor Ort oder unter ☎ (0 23 55) 63 16.

**Jugendzentrum Wansbeckplatz:** 13 bis 18 Uhr Kids-Treff; 15 bis 17 Uhr Kinderprogramm: Backofenkartoffeln mit Quark; 16 bis 19 Uhr Jugendcafé (ab 12 Jahre); ab 18 Uhr Offener Treff. Weitere Infos im Internet unter www.jz-sm.de.

**Jugendtreff Mollsiepen:** heute geschlossen.

#### Kirchen

**Evangelische Kirchengemeinde Schalksmühle-Dahlerbrück:** 16.30 Uhr gemischte Jungchar, Gemeindezentrum Christuskirche; 17 Uhr CVJM-Jungenjungchar, Gemeindezentrum Erlöserkirche.

**Evangelische Kirchengemeinde Hülscheid-Heedfeld:** 15.30 Uhr Spielschar des CVJM (5 bis 8 Jahre), Gemeindehaus; 17.30 Uhr Mädchenjungchar (ab 9 Jahre), Gemeindehaus; 18 Uhr Musizierkreis, Gemeindehaus.

**Stadtmission:** 19 Uhr Mitarbeitertreff.

@ halver@wr.de



Warum duften Weihnachtsbäume? „Das sind die ätherischen Öle“, erklärt Heiko Tacke (links) den Verbundschülern.

FOTO: ELKE TEIPEL

# Arbeit jenseits des schönen Scheins

Schüler forschen rund um den Weihnachtsbaum. Besuch auf Tannenhof Tacke

Von Elke Teipel

**Schalksmühle.** Glanz, Glitter, oh du fröhliche Weihnachtswelt. Es geht um mehr als schönen Schein. Den Schülerinnen und Schülern der Verbundschule Schalksmühle ist jetzt ein Licht aufgegangen. Die Jungen und Mädchen der Klasse 9d des Hauptschulzweiges lernen am Hof Tacke an der Eickerhöf in Halver: Hier lebt eine Familie vom Weihnachtsbaumverkauf. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Simone Bergmann-Simons beackern sie das Thema Ökosystem im Biologieunterricht. Die Klasse gräbt tief. Im Blickpunkt stehen ökologische, ökonomische, kulturelle und soziale Aspekte. Wie passt das alles zusammen?

Heiko Tacke stellt sich den Fragen der Teams. Jetzt wissen die Verbundschüler, dass es schon kleine Bäume für unter zehn Euro gibt. Die großen kosten natürlich mehr. Erst am Mittwoch hat er ein Zehn-Meter-Exemplar nach Düsseldorf verkauft zum Preis von rund 500 Euro. Der Betriebsleiter ist kein Weihnachtsmann, als Geschäftsmann muss er kalkulieren. Zeit, Land, Maschinen, Dünger, zählt er auf, welche Kosten anfallen. „Zeit

ist der Hauptanteil“, sagt Heiko Tacke. Alle in der Familie arbeiten mit. Hinzu kommen drei Helfer aus Ungarn. Fünf bis sechs Monate im Jahr leben und arbeiten sie auf dem Hof. In der Saison geht es morgens um sieben los, dann wird bis 22 Uhr auch bei Lampenlicht geschuftet.

Auf rund 30 Hektar wachsen die



„Weihnachten ohne Baum, das geht gar nicht. Ohne Weihnachtsbaum würde es einfach langweilig aussehen. Meine Eltern suchen Mitte Dezember den Baum aus. Der steht dann bei uns im Esszimmer und wird mit silbernen und weißen Kugeln geschmückt. Das machen auch meine Eltern.“

Dilara, Klasse 9d

Kulturen. Und wie hoch werden Weihnachtsbäume maximal? Die Klasse staunt nicht schlecht, als der Experte von 30 bis 40 Meter hohen Exemplaren berichtet, die es in Dänemark gibt. Hoch hinaus wollte auch das Bundespräsidialamt. Berlin hatte bei ihm angefragt, ob er einen 12-Meter-Baum liefern könne. Klar. Letztlich scheiterte der



„Meine Mutter kümmert sich um den Baum. Eine Woche vor Heiligabend sucht sie einen großen Baum aus. Den schmückt sie dann mit Kugeln, Glitter und allem drum und dran. Ein Plastikbaum wäre undenkbar. Der sieht einfach nicht so schön aus und der riecht auch nicht.“

Celine, Klasse 9d

#### Anbau seit 1970

■ Seit etwa 1970 werden auf dem Weihnachtsbaumhof Tacke in Halver an der Grenze zwischen dem Bergischem Land und dem Sauerland **Weihnachtsbäume** an-

gebaut und verkauft.

■ In den **Schonungen** kann jeder Bäume nach eigener Wahl selbst sägen.

## St. Martin zu Pferd besucht Markt

Samstag kleine Budenstadt auf dem Festplatz „In der Lieth“

**Dahlerbrück.** Die Bürgerinitiative Dahlerbrück lädt für den morgigen Samstag, 10. November, zum Martinmarkt ein. Von 13.30 bis 19 Uhr präsentieren sich auf dem Festplatz „In der Lieth“ zahlreiche Stände. Zum Rahmenprogramm gehört ein Auftritt des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ (14.30 Uhr). Ab 16.30 Uhr reitet St. Martin hoch zu Ross über das Festgelände. Um 17 Uhr beginnt ein Laternenumzug. Ab 17.30 Uhr spielt der Posaunenchor Dahlerbrück.

#### Glühwein bei der Feuerwehr

Am Stand der Feuerwehr können sich die Besucher mit Glühwein, Steaks im Brötchen und Bratwurst versorgen. Schweizer Plätzchen und Raclette bietet Ursi Hoffmann an. Reibplätzchen und Grog gibt's beim Gesangsverein Dahlerbrück. Die Bürgerinitiative bietet Kaffee und Kuchen sowie Kirschkompott mit Schuss an.

Zu Waffeln und Cappuccino lädt das Deutsche Rote Kreuz ein. Geräucherte Forellen gibt's bei Heiko

Busch. An weiteren Ständen finden die Besucher Patchwork und Applikationen, Tiffany-Glaskunst, Glasmalerei und Marmeladen, Antiquitäten und Blumengestecke, Nussteddy und beleuchtete Schneemänner, Holzartikel, Elche, Standfiguren, Handarbeiten, Socken und Schals

sowie Magnetschmuck.

Der MS-Kontaktkreis wird eine Losbude aufbauen, an der die Besucher ihr Glück versuchen können. An einem zweiten Stand des MS-Kontaktkreises werden heiße Getränke wie Slivowitz, Lumumba und Kakao serviert.



Auch in diesem Jahr wird St. Martin hoch zu Ross den Martinmarkt in Dahlerbrück besuchen.

FOTO: PRIVAT

## Aktionen rund ums Thema „Es brennt“

Kinderbrunch bei der Freien ev. Gemeinde

**Schalksmühle.** Nach einer längeren Pause lädt die Freie evangelische Gemeinde wieder zum Kinderbrunch ein. Am Samstag, 10. November, heißt es „Hilfe, es brennt“. Karin Heite und ihr Team haben sich für die junge Truppe im Gemeindehaus an der Jägerstraße jede Menge Aktionen rund um das Thema Feuerwehr ausgedacht. Es kommt auch ein echter Feuerwehrmann ins Gemeindehaus. Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zwölf Jahren.

Sie können von 9.30 bis 12.15 Uhr einen interessanten Vormittag mit anderen Kindern verbringen. Für die Verpflegung müssen die Teilnehmer einen Kostenbeitrag von zwei Euro entrichten.

■ Interessenten können sich heute noch bei Karin Heite, ☎ (0 23 55) 13 71 06, anmelden.

## Filzen für Anfänger in der Kita „Mittendrin“

**Schalksmühle.** In Zusammenarbeit mit der AWO-Familienbildungsstätte Lüdenscheid bietet das Familienzentrum Heedfeld-Stallhaus zwei Nachmittage an, an denen Interessenten die Technik des Filzens von gestrickten Socken in der Waschmaschine erlernen können. Dieser Kurs ist auch für Anfänger geeignet. Die Kurse finden am Dienstag, 13. November, und am Dienstag, 20. November (jeweils von 17 bis 19.15 Uhr) in der Kita „Mittendrin“, Stallhaus 17, statt. Geeignetes Strick- und Garnmaterial wird gestellt. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro. Anmeldungen unter ☎ (0 23 51) 5 34 51 (Kita Heedfeld) oder ☎ (0 23 55) 40 04 49 (Kita Mittendrin).

### GESTORBEN

**Dietmar Goldschmidt,** Am Mathagen 48, verstarb am 3. November im Alter von 65 Jahren.



## Scheck für Diakoniekasse

Bei „Schalksmühle ... köstlich“ hatten Marion Vedder (Loft No. 9), Heike Teller (Anwaltskanzlei Ristock und Teller) sowie Beate König (LVM-Büro Strohmann) jede Menge Arbeit – aber auch viel Spaß. Sie verkauften an ihrem Stand leckere Mixgetränke sowie Buttons mit der Aufschrift „Love“ und „Köstlich“. Dabei klingelte die Kasse nicht schlecht. Den Erlös in Höhe von immerhin 555 Euro spendeten die drei aktiven Damen der Diakoniekasse der Evangelischen Kirchengemeinde Schalksmühle-Dahlerbrück. Am Dienstag nahm Pfarrer Dirk Pollmann den Scheck entgegen. Die Finanzspritzen werden der Diakoniekasse guttun, sagte er. Mit diesen Mitteln werden hilfsbedürftige Menschen aus der Gemeinde Schalksmühle-Dahlerbrück unterstützt.

FOTO: THEO SCHMETTKAMP/WAZ-FOTOPOL